Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 14. 6. 1901

 ${}_{\mid}Herrn~D^{r}~Arthur~Schnitzler~Wien~}$ IX. Frankgasse 1. Austria

Bagni di Lido

Wir thun hier See-baden und ich lese dazu die natürliche Tochter. Hoffentlich liegt in Rodaun in 8 Tagen eine Zeile von Ihnen. Viele Grüße von Gerty. Von Herzen Ihr

10 Hugo

© CUL, Schnitzler, B 43.

Bildpostkarte

5

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Grand Hôtel des Bains Dépendance et Châlets Lido – Venise F. Schlössing directeur«.

2) Stempel: »Elisabetta di Lido (Venezia), 14 6 01«. 3) Stempel: »16. 6. 01, 9.V«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »14/6 901«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »174«

Erwähnte Entitäten

Personen: Gertrude von Hofmannsthal Werke: Die natürliche Tochter

Orte: Frankgasse, Lido, Rodaun, Venedig, Wien, Österreich

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 14. 6. 1901. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01128.html (Stand 12. Mai 2023)